

Ausschreibung
25. Offene Vereinsmeisterschaft FSVR
im Fallschirm-Zielspringen 2016
und den
Rüwalderpokal

Allgemeine Bestimmungen

Es gilt die allgemeine Ausschreibung des Landessportbundes Sachsen. Der Fallschirmsportverein Rüwalders e.V. richtet im Auftrag des Luftsportverbandes Sachsen e. V. in Übereinstimmung mit den gültigen Wettbewerbsregeln im Fallschirmsport einen Zielsprungwettkampf aus.

1. Art des Wettbewerbes

4er Mannschaftszielspringen ohne Streichwert aus 900 – 1200 m GND. Die je Sportler erzielten Ergebnisse gehen in alle Wertungen ein, für die gemeldet wurde.

2. Ziele des Wettbewerbes

- * Ermittlung der Sieger im Einzel- und Mannschaftszielspringen
- * Förderung des Nachwuchses
- * Popularisierung des Fallschirmsports
- * Aus- und Weiterbildung von nationalen Schiedsrichtern

3. Ort und Zeitplan

Der Wettbewerb findet vom 02. bis 04. September 2016 auf dem Flugplatz Großrückerswalde statt.

Fr.	02.09.	ab 14 Uhr	sind Trainingssprünge möglich
		20.00 Uhr	Anreise und Anmeldung der Mannschaften
		20.00 Uhr	Vorläufiger Meldeschluss
		20.30 Uhr	Schiedsrichterbesprechung
Sa.	03.09.	08.00 Uhr	Startaufbau auf dem Wettkampfgelände
		08.30 Uhr	Mannschaftsleiterbesprechung und Auslosung
		09.15 Uhr	Eröffnung
		09.55 Uhr	Werfen der Flirre aus der AN-2 500 m über Grund durch 1. Wettkampfgruppe
		10.00 Uhr	Wettkampfbeginn (2 - 5 Zielsprünge)
So.	04.09.	09.00 Uhr	Startaufbau, Wettkampffortsetzung ab 10.00 Uhr
		ca. 13.00 Uhr	Beendigung des Wettkampfes
		14.30 Uhr	Siegerehrung, danach Abreise

Die Siegerehrung kann bei vorzeitiger Beendigung der Wettbewerbsprünge vorverlegt werden. Änderungen und Ergänzungen im Zeitplan können durch den Wettbewerbsleiter in Absprache mit dem Hauptschiedsrichter und den Mannschaftsleitern vorgenommen werden.

4. Veranstalter / Ausrichter / Organisation

- * Veranstalter: Luftsportverband Sachsen
- * Ausrichter: Fallschirmsportverein Rüwalders e.V.
- * Organisationsleiter: Karl Heinz Mansfeld / Stefan Reschat FSVR e.V.

5. Leitung / Technik / Hauptschiedsrichter

Wettbewerbsleiter: Dietmar Weber
Hauptschiedsrichter: wird zu Wettkampfbeginn bekannt gegeben

6. Teilnahmebedingungen

- * Gültiger Luftfahrerschein für Luftsportgeräteführer (Sprungfallschirme)
- * Gültiger Haftpflichtversicherungsnachweis
- * Reserve-Packnachweis
- * Gültige Stück-/Nachprüfscheine bzw. Lufttüchtigkeitsnachweis des verwendeten Sprungfallschirmsystems
- * Das verwendete Sprungfallschirmsystem muss mit einem AAD ausgerüstet sein
- * Der Abschluss einer eventuellen Unfallversicherung hat eigenverantwortlich zu erfolgen. Der Veranstalter / Ausrichter übernimmt keine Haftung.
- * Die Wettbewerbsteilnehmer müssen während des Sprunges neben dem Sportfallschirmsystem auch einen Höhenmesser, geeignetes Schuhwerk und einen Kopfschutz tragen.
- * Der Mannschaftsführer erkennt durch seine Unterschrift stellvertretend für alle Mannschaftsmitglieder die Flugplatzordnung, die Anordnungen des Veranstalters /Ausrichters und die geforderten Teilnahmebedingungen an und bestätigt damit auch, dass die Papiere seiner Mannschaft den Bedingungen entsprechen.
- * Die Teilnahme von Schülern des FSVR am Wettkampf wird gemäß Ausbildungsstand vom Ausbildungsleiter Dr. Mario Kusch erteilt. Die Teilnahme am Wettkampf von Schülern aus Gastvereinen bestätigt der begleitende Sprunglehrer.
- * max. Kappengröße für die Teilnahme beim Flitzer-Cup bis 215 sqf

7. Durchführung

- * Absetzhöhe: 1.200 m – 900 m (Mannschaft) bzw. 800 m (Einzelsprung bei von den Schiedsrichtern anerkannten Wiederholungssprüngen)
- * Wertungssprünge: 5 Minimum: 2
- * Das Zielspringen erfolgt als 4er-Mannschaftszielspringen ohne Streichwert.

8. Bewertung der Sprünge

- * Grundlage der Bewertung der Sprünge sind die Regeln des Sporting Code der FAI, Allgemeiner Teil und Sektion 5, sowie die seit 1.5.2007 gültige Fassung der Wettkampfregeln für (Figuren- und) Zielspringen der IPC.
- * Messung Zielsprungwettkampf
Schüler und Teilnehmer Flitzer Cup: Nullscheibe 3 cm bis 16 cm elektronisch
sowie bis 20 m mit Bandmaß
Teilnehmer mit Zielsprungkappen: Nullscheibe 3 cm bis 16 cm elektronisch
- * Die Schüler-Wertung betrifft alle Fallschirmsportler ohne Lizenz mit Ausbildungsvertrag
- * Die Grundlage für eine Wertung in der Kategorie 3 ist eine Mindestteilnehmerzahl von 4 Sportlern in dieser Kategorie. Bis zu 3 gemeldeten Sportlern erfolgt die Zuordnung in die nächst höhere Kategorie.

9. Protestbehandlung

- * Die Protestbehandlung erfolgt gemäß Sporting Code der FAI und WDM Absatz 5.5.
- * Die Protestzeit beträgt zwei Stunden nach Bekanntgabe des Protestgrundes.
- * Das Protestgeld beträgt 25 € je Anlass. Es ist bei Protesteinreichung zu zahlen. Wird einem Protest stattgegeben, wird das Protestgeld dem Einreichenden zurückerstattet.

10. Wertungen

Offen: Rūwilderpokal	Mannschaft	Siegermannschaft
1 Schūler	Einzel	(1.-3. Platz)
2 Flitzercup	Einzel	(1.-3. Platz)
3 Springer bis 300 Sprūnge	Einzel	(1.-3. Platz)
4 Springer ab 301 Sprūnge	Einzel	(1.-3. Platz)
Verein:	Mannschaft	(1.-3. Platz)
	Einzel	(1.-3. Platz)

* Sollten mindestens vier weibliche Teilnehmerinnen den Wettkampf absolvieren, erfolgt eine getrennte Wertung im Einzel fūr Frauen.

11. Luftfahrzeug

* Es wird aus dem Flugzeugtyp „AN-2“ gesprungen. (Änderungen vorbehalten)

12. Preise und Urkunden

* Die Sieger und Platzierten gemāß Punkt 10 der Ausschreibung erhalten Urkunden sowie Preise nach Mōglichkeit des Ausrichters.

* Die Siegermannschaft des Rūwilderpokals erhālt je Springer einen echt erzgebirgischen Rāucheremann

13. Anmeldung und Nenngeld

- * Meldeschluss: Freitag, 02. September 2016 um 20.00 Uhr
- Anmeldung erfolgt an:
 - Telefon: 0174 4715111
 - per E-Mail: fsvr@online.de
 - per FAX: 0371 – 9093149

Das Nenngeld in Hōhe von € 90,00 pro Person gliedert sich wie folgt:

• Organisationsgebūr:	35,00 €
• Sprungkosten 5x 11 €:	55,00 €
	<hr/>
	90,00 €

- * Fūr Wiederholungssprūnge und mōgliche Stechen werden nachberechnet: 11 €
 - * Fūr nicht begonnene Durchgānge werden jeweils zurūckerstattet: 10 €
 - * Eine Erstattung der Org.-Kosten bei Nichtteilnahme erfolgt nicht.
 - * Im Nenngeld enthalten sind die Org.-Gebūr, die Sprungtickets, Ūbernachtung am Flugplatz Groūrūckerswalde, Frūhstūck am Sonnabend und Sonntag sowie der Grillabend am Sonnabend (außer Getrānke)
- * Das Nenngeld ist unter Angabe des Mannschaftsnamens und dem Verwendungszweck „25. VM FSV 2016“ bis zum 28. August auf folgendes Konto zu ūberweisen:

Fallschirmsportverein Rūwalders e.V.
Sparkasse Erzgebirge
IBAN: DE86 8705 4000 0725 0153 22
BIC WELADED1STB
bzw. auch in bar am Anreisetag

14. Unterkunft

- Die Organisation der Unterkunft während des Wettkampfes erfolgt in Eigenverantwortung der Teilnehmer
- Campingmöglichkeit besteht am Flugplatz Großrückerswalde (Voranmeldung rechtzeitig erforderlich)
- Vereinsmitglieder, welche in unserer Unterkunft übernachten wollen, sollten sich ebenfalls rechtzeitig anmelden
- Es gibt Pensionen und Hotels in unmittelbarer Flugplatznähe. (Rechtzeitige Reservierung wird empfohlen)
- Für Schiedsrichter stehen Quartiere am Flugplatz zur Verfügung

Der Fallschirmsportverein Rüwalders e.V.

Der Vorstand